

OV Nürnberg-Stüd (B11). Der OV besteht aus aktuell 106 Mitgliedern und betreibt im Nürnberger Stadtgebiet zwei Relaisfunkstellen: DBØUN auf 145,650 MHz in einem Schulhaus auf dem Burgberg in ca. 344 m über N.N. und bisher DBØVN auf 438,650 MHz auf dem Aussichtsturm auf dem Schmausenbuck nördlich des Tiergartens in ca. 415 m über N.N. Beide Stationen wurden in den 1970er Jahren von Jörn Menning, DK1FET, in Handarbeit erbaut und in Betrieb gehalten.

Nach der Erneuerung von DBØUN in 2018 stand nun auch ein Ersatz der in die Jahre gekommenen Technik von DBØVN an. Philipp Willi Ehlert, DO1PWE, stellte fest, dass wir im Umkreis zahlreiche FM-Repeater haben, die den Bereich zwischen Nürnberg, Fürth, Schwabach, Roth und Neumarkt bestens und mehrfach abdecken. Er schlug vor, ein DMR-Relais aufzubauen, das die Kette zwischen DBØFUE und DBØNRB im Westen und DMØAX im Osten schließen sollte. In zahlreichen virtuellen OV-Abenden wurde zuerst im kleinen, dann im immer größer werdenden Kreis der Interessenten die finanzielle und technische Machbarkeit diskutiert. Schließlich stand fest: Wir wollen das über 40 Jahre alte FM-Relais durch ein DMR-Relais modernster Bauart ersetzen und jeder wollte seinen Beitrag dazu leisten.

Der neue Rufzeichenverantwortliche Wolf Peter Zonner, DL6WZ, nahm Kontakt mit der BNetzA auf und beantragte Rufzeichen und Frequenz. Philipp Willi Ehlert, DO1PWE, bestellte beim Funkhändler unseres Vertrauens einen Motorola-Repeater und arbeitete sich in dessen Programmierung ein. Gegen eine Spende gab es noch einen gebrauchten Stahlschrank dazu. Auch zwei Betriebsfunkgeräte als OV-Poolgeräte für an DMR interessierte OV-Mitglieder konnten günstig erworben werden. OVV Maximilian Gebuhr, DL8NAC, sprach mit der Stadt Nürnberg als unserem Vermieter die nötigen Umbaumaßnahmen im Aussichtsturm ab. Der Sprecher des Frankenrundspruchs erweiterte zeitgleich sein „Sendestudio“, um nach der Inbetriebnahme des neuen Relais nahtlos auch den Distriktsrundspruch zusätzlich darüber aussenden zu können. Tatkräftige Hilfe und Unterstützung erhielten wir von Reinhard Albrecht,

DJ3NRA, der seine Erfahrungen im Aufbau und Betrieb von Relaisfunkstellen einfließen ließ.

In zahlreichen Arbeitsstunden wurde 2021 in der Garage des OVV (also praktisch im Freien) unter den damals vorherrschenden Corona-Kontaktbeschränkungen die neue Relaisstelle mechanisch und elektrisch aufgebaut und getestet. Am Sonntag, dem 20. Februar, war es dann so weit: Die mehr als 40 Jahre alte Technik der Relaisstelle DBØVN auf dem Aussichtsturm wurde durch ein modernes DMR-Relais ersetzt und unter dem neuen Rufzeichen DMØNBG erfolgreich in Betrieb genommen. Als Repeater kommt ein Mo-

torola SLR 5500 auf 438,525 MHz zum Einsatz. Zusammen mit einer Antenne Diamond X-50 bringt er 15 W ERP in die Luft. Im Zeitschlitz 1 werden aktuell die Sprechgruppen 262 und 9112 aus dem Brandmeister-Netz übertragen. Die Sprechgruppe 8 im Zeitschlitz 2 ist mit dem Cluster Franken (TG 26284) verbunden. Weitere Sprechgruppen können dynamisch hinzugebucht werden. Wir wollen aber nicht nur die Technik bereitstellen, sondern auch im Sinne des Ham-spirits neuen DMR-Nutzern helfen, sicher in dieser Betriebsart ORV zu werden. Dafür bieten wir einen Workshop an. Die Gemeinschaftsaktion der B11-Mitglieder stellt ein hervor-

ragendes Beispiel für Teamarbeit dar. Keiner der Beteiligten musste aufgefordert oder gebeten werden, doch endlich einmal mitzuhelfen. Jeder erkannte selbstständig, was getan werden musste und tat es einfach. So hat es durch die Corona-Pandemie zwar etwas länger gedauert, als anfangs geplant, aber wir können gemeinsam auf eine erfolgreiche OV-Aktion zurückblicken. Wer mit uns in Kontakt treten möchte, hat freitags nach dem Frankenrundspruch (ca. 20 bis 20.30 Uhr) während unserer regelmäßigen OV-Runde im Cluster Franken dazu Gelegenheit. Wir freuen uns darauf.

Eckhard Kraus, DH1NEK

Wenige Tage nach der Relais-Inbetriebnahme haben wir mit einem im Frankenrundspruch zuvor angekündigten Workshop für DMR-Einsteiger begonnen. Moderator Philipp Willi Ehlert, DO1PWE, führt auf treff.darc.de durch die fünf bis zehn geplanten Termine und teilt seine Erfahrungen. Auch bei Fragen speziell zum Betrieb über DMØNBG steht er gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Neuer AFM-Vertreter im RTA



Der Förderverein Amateurfunkmuseum e.V. ist Mitglied beim Runden Tisch Amateurfunk im Kreis der insgesamt 17 Vereine und Vereinigungen. Seit vielen Jahren war dort Dr. Christof Rohner, DL7TZ, als Vorsitzender oder Stellvertreter und zuletzt als Vertreter des AFM tätig.

Nach seinem Rückzug aus dem RTA beschlossen Vorstand und Beirat des AFM, den 1. Vorsitzenden Alfred Fröschl, DL8FA, als neuen Vertreter in den RTA zu entsenden.

Bereits am 19. Februar fand die RTA-Sitzung statt, auch diesmal wieder als Video-Konferenz mit einer Vielzahl interessanter Themen.

Alfred Fröschl, DL8FA

Neues aus dem HSC



Wir bedauern, dass unser Funkfreund Taudeusz, SP3IPB, HSC #847, die Taste für immer aus der Hand gelegt hat. – Positiv zu vermelden ist die wiederum große internationale Beteiligung am Februar HSC Contest. Der Äther hat gebrodelt! Die Daten der statistischen Auswertung sowie die Ergebnislisten werden – wie immer – von unserem Contest Manager, Jörg, PA1MUC HSC #1923, auf der HSC Webseite zur Verfügung gestellt. – Wir gratulieren DL7UKT zur Erarbeitung des WHSC-Diplomes #413. Ebenso

gratulieren wir Günther, DJ8GE, HSC #1980, der den HSC-Marathon 2021 in einer bemerkenswerten Ausdauerleistung als Sieger für sich entscheiden konnte. – Link/YouTuber des Monats: Wer für seine alten RIGs, zuweilen „boat anchors“ genannt, Bedienungsanleitungen bzw. „manuals“ sucht, der könnte auf dieser englischsprachigen Seite fündig werden: www.bama.edebris.com/manuals/ – Details zu allen High Speed Club (HSC)-Aktivitäten findet man unter <http://www.highspeedclub.org>.

Holger Matthiessen, DK4LX

Neues aus der DIG



Als neue DIG-Mitglieder heißen wir herzlich willkommen: 6479 DF4SR, 6480 DG7YEL, 6481 DL5KLX, 6482 DB2WD, 6483 DO2IK, 6484 DB5SM, 6485 DL1DEU, 6486 DF1HPK, 6487 DF8LY, 6488 DL9YJ, 6489 DL6YEK, 6490 DG1LOX, 6491 DL8NFA, 6492 VK5MAV, 6493 OE5WRO, 6494 DM4KA, 6495 DM5ME und 6496 DM5MA.

Beim Erstellen dieses Beitrags war zwar der FUNK.TAG in Kassel bereits abgesagt, nicht aber das gemeinsame Treffen von DIG und DSW Ende Mai in Papenburg und auch nicht die HAM RADIO einen Monat später.

Wir sind also guter Dinge, dass die DIG bei beiden Veranstaltungen offiziell zugegen sein kann. In Papenburg soll dann auch das Wahlergebnis der DIG-

Vorstandswahl 2022 bekannt gegeben werden. Da nur der bisherige Vorstand erneut kandidierte, wird es da keine Überraschungen geben. Es wird aber mittelfristig andere Veränderungen geben müssen. Sowohl unser langjähriger Contestmanager Dieter, DF2KD, als auch der Sekretär Werner, DH1PAL, haben um Ablösung gebeten. Beim Contestmanager gibt es bereits einen Interessenten, für das Sekretariat hat sich nach dem Aufruf im DIG-Rundspruch noch niemand begeistern wollen. Neue Amtsträger, wer immer diese sein werden, können mit breiter Unterstützung und wenn gewünscht auch „schleichender Amtsübergabe“ rechnen. Wer sich also interessiert, möge sich bitte im Sekretariat oder beim Vorstand melden.

Wir würden uns sehr freuen, bald die Weichen für die nächsten Jahre stellen zu können.

Die DIG-Mitgliederliste und auch die jährliche „DIG-Diplombeilage“ sind 2022 zum letzten Mal als Drucksache erschienen. Beide Publikationen sollen ab 2023 dann nur noch über die Internetseite der DIG zu bekommen sein. Leider ist die Zahl der Bezieher immer mehr zurückgegangen, sodass sich der Druck in kleinerer Auflage nicht mehr lohnt.

Die beiden Hefte von 2022 sollen in Friedrichshafen am DIG-Stand ausgegeben werden. Wir freuen uns darauf, nach zweijähriger Abstinenz dort wieder viele Mitglieder und Freunde der DIG begrüßen zu können.

Werner Theis, DH1PAL